

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

des Abgeordneten Wendelin Mölzer
und weiterer Abgeordneter

**betreffend die längst fällige Einrichtung eines Unterstufenrealgymnasiums am
BORG Hermagor**

eingebraucht in der 188. Sitzung des Nationalrates, XXV. GP, am 28. Juni 2017 im Zuge der Behandlung von TOP 13, Bericht des Unterrichtsausschusses über den Antrag 2254/A der Abgeordneten Mag. Elisabeth Grossmann, Brigitte Jank, Dr. Harald Walser, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz, das Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 hinsichtlich des Schulwesens geändert wird, das Bundesverfassungsgesetz über die Begrenzung von Bezügen öffentlicher Funktionäre, das Unvereinbarkeits- und Transparenz-Gesetz, das Verwaltungsgerichtsverfahrensgesetz und das Verwaltungsgerichtshofgesetz 1985 geändert werden, ein Bundesgesetz über die Einrichtung von Bildungsdirektionen in den Ländern erlassen wird, das Ausschreibungsgesetz 1989, das Schulorganisationsgesetz, das Land- und forstwirtschaftliche Bundesschulgesetz, das Pflichtschülerhaltungs-Grundsatzgesetz, das Schulzeitgesetz 1985, das Minderheiten-Schulgesetz für das Burgenland, das Minderheiten-Schulgesetz für Kärnten, das Bundesgesetz BGBl. Nr. 420/1990, das Schulunterrichtsgesetz, das Schulunterrichtsgesetz für Berufstätige, Kollegs und Vorbereitungslehrgänge, das Hochschulgesetz 2005, das Schulpflichtgesetz 1985, das Berufsreifeprüfungsgesetz, das Pflichtschulabschluss-Prüfungsgesetz, das Schülerbeihilfengesetz 1983, das Privatschulgesetz, das Religionsunterrichtsgesetz, das Bildungsdokumentationsgesetz, das Schülervertretungengesetz, das BIFIE-Gesetz 2008 sowie das Bildungsinvestitionsgesetz geändert werden, und das Bundes-Schulaufsichtsgesetz aufgehoben wird und das Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979, das Gehaltsgesetz 1956, das Vertragsbedienstetengesetz 1948, das Bundeslehrer-Lehrverpflichtungsgesetz, das Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz, das Land- und forstwirtschaftliche Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz, das Landesvertragslehrpersonengesetz 1966, das Land- und forstwirtschaftliche Landesvertragslehrpersonengesetz, das Bundes-Personalvertretungsgesetz und das Unterrichtspraktikumsgesetz geändert werden (Bildungsreformgesetz 2017), über den Antrag 592/A(E) der Abgeordneten Dr. Harald Walser, Kolleginnen und Kollegen betreffend Abschaffung der VizepräsidentInnen der Landesschulräte und des Wiener Stadtschulrates, über den Antrag 131/A(E) der Abgeordneten Dr. Harald Walser, Mag. Dr. Matthias Strolz, Kolleginnen und Kollegen betreffend Modellregionen zur Gemeinsamen Schule, über den Antrag 1356/A der Abgeordneten Dr. Harald Walser, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Schulpflichtgesetz 1985 geändert wird, sowie über den Antrag 1357/A der Abgeordneten Dr. Harald Walser, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Schulorganisationsgesetz BGBl. Nr. 242/1962, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 48/2014 geändert wird (1707 d.B.).

Der Amtsführende Präsident des LSR Kärnten, Rudolf Altersberger, hat im Auftrag des Landeshauptmannes von Kärnten folgendes Schreiben an die Frau Bundesminister für Bildung im Frühjahr 2017 geschickt:

„... Seit einigen Wochen ist in Kärnten die Diskussion um die Errichtung einer AHS Unterstufe in Hermagor neu entflammt. Auslöser war diesmal ein Vorstoß des ÖVP-Abgeordneten zum Nationalrat Gabriel Obernosterer, der in einem Regionalmedium

eine diesbezügliche Forderung erhoben und sinngemäß gemeint hat, dass ein Brief des Landeshauptmanns an die Frau Bundesministerin genügen würde, um die Genehmigung für die Errichtung einer AHS-Unterstufe in Hermagor zu bekommen.

...
Sehr geehrte Frau Bundesministerin, von Herrn LH Dr. Peter Kaiser wurde ich beauftragt, Ihnen den Antrag des Herrn Abg. zum NR Gabriel Obernosterer zur Kenntnis zu übermitteln und Sie bzw. Ihr Ministerium um eine Stellungnahme zu ersuchen, was eine mögliche Errichtung der AHS-Unterstufe in Hermagor betrifft. Wir erhoffen uns durch eine klare Meinungsäußerung seitens des Bundes ein Ende der Diskussionen, die in der Bildungsregion Hermagor doch schon seit geraumer Zeit für Verunsicherung sorgt. ..."

Das Antwortschreiben der Frau Bundesministerin ist am 6. April 2017 ergangen:

„... Zur neuerlich aktualisierten Anfrage auf Errichtung einer AHS-Unterstufe am BORG in Hermagor wiederholt das Bundesministerium für Bildung seinen Standpunkt, wonach einem Antrag auf Gründung und Führung einer AHS-Unterstufe nicht stattgegeben werden könne. ...“

Offensichtlich genügt ein Brief des Landeshauptmanns an die Frau Bundesministerin nicht, die längst fällige Einrichtung eines Unterstufenrealgymnasiums am BORG Hermagor zu bewirken. Ein einfacher Beschluss im Nationalrat – dem auch der Abgeordnete Gabriel Obernosterer angehört – würde dies aber ermöglichen.

Daher stellen die unterzeichnenden Abgeordneten folgenden

Entschließungsantrag

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Die Bundesregierung und insbesondere die Bundesministerin für Bildung werden aufgefordert, die längst fällige Einrichtung eines Unterstufenrealgymnasiums am BORG Hermagor zu ermöglichen.“



